

Veterama Ludwigshafen

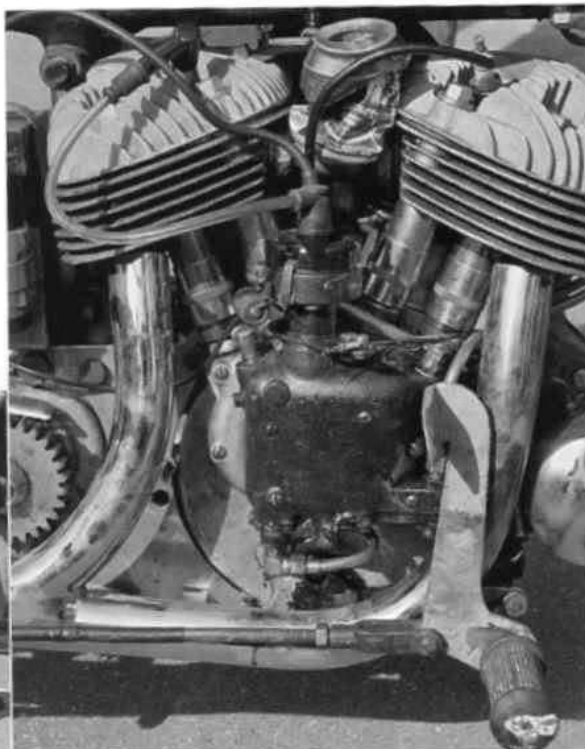
Der kleine, feine Bruder der Mannheimer Veterama

Früh im Jahr und aufgegliedert in je ein Wochenende für Autos und Motorräder, ist die Ludwigshafener Motorrad-Veterama für mich immer ein Muss. So etwas wie ein Saisonauftakt, der sorgsam zelebriert sein will.



Nicht etwa weil sich hier lang gesuchte Brocken für die Indian finden – das ist fein und nicht nebensächlich – aber mit Erich Krinke zusammen den Markt zu durchstöbern, ist für mich seit gut 20 Jahren einfach Kult.

Ja ja, sicherlich. Es sind auch viele Indian-Händler vor Ort und immer gilt es auch eine vorher aufgegebenen Bestellung portofrei abzuholen. Aber es ist vielmehr der Smell nach Altöl, Benzin und leichtem Moder, der rationale Bedenken – wegen Anfahrtskosten und Arbeitsausfall – wegfeigt, als seien sie nie existent. Schlecht zu erklären, warum. Irgendwie zieht es uns einfach zu dieser Veranstaltung wie zu einem Fest mit lieb gewordenen Freunden. Viel familiärer als in Mannheim. Diesmal gab's sogar eine Premiere.



Das neue Magazin „THE INDIAN TRAVELLER“ wurde druckfrisch an die Abonnenten verteilt. Die Spring/Summer Ausgabe im Rucksack musste ich natürlich auch die INDIAN-Ratte am Traveller-Stand für die INDIAN NEWS schießen – mit dem Fotoapparat. Mal sehen wie sich diese Zeitschrift macht ...
Horst Heiler

